

### 6.1 Der Ablativ ohne Präposition

Der Ablativ steht auch ohne Präposition; bei seiner Übersetzung muss man allerdings – je nach der Funktion (Aufgabe) des Ablativs – bestimmte Präpositionen verwenden, z. B. „mit“.

### 6.2 Der Ablativ des Mittels oder Werkzeugs

Der Ablativ steht erstens auf die Fragen „Womit?“, „Wodurch?“:

*Barbatus Syrum **gladio** petit.*

Barbatus greift Syrus **mit dem Schwert an.**

Personen stehen nie im Ablativ des Mittels.

### 6.3 Der Ablativ der Trennung

Der Ablativ steht zweitens auf die Fragen „Woher?“, „Wovon?“:

a) *Marcus **curis** non vacat.*

Markus ist nicht frei **von Sorgen.**

b) *Marcus **Colloseo** cedit.*

Markus geht **aus dem Kolosseum.**

### 6.4 Der Ablativ des Ortes und der Zeit

Der Ablativ steht drittens auf die Fragen a) „Wann?“ und b) „Wo?“:

a) *Populus **spectaculis** non tacet.*

Das Volk schweigt **bei den Schauspielen nicht.**

b) *Marcus **multis locis** magnum clamorem audit.*

Markus hört **an vielen Orten** großes Geschrei.

### 6.5 Der Imperativ Präsens Aktiv

	a-Konjugation	e-Konj.	i-Konj.	kons. Konj.	esse	Endg.
Sg. 2.	clamā rufe!	studē	audi	ag-e	es	-/-e
Pl. 2.	clamā-te ruft!	studē-te	audi-te	ag-i-te	es-te	-te

Der Imperativ ist die Befehlsform. Der Imperativ Singular sieht aus wie der Präsensstamm; bei der konsonantischen Konjugation wird allerdings ein -e angehängt.